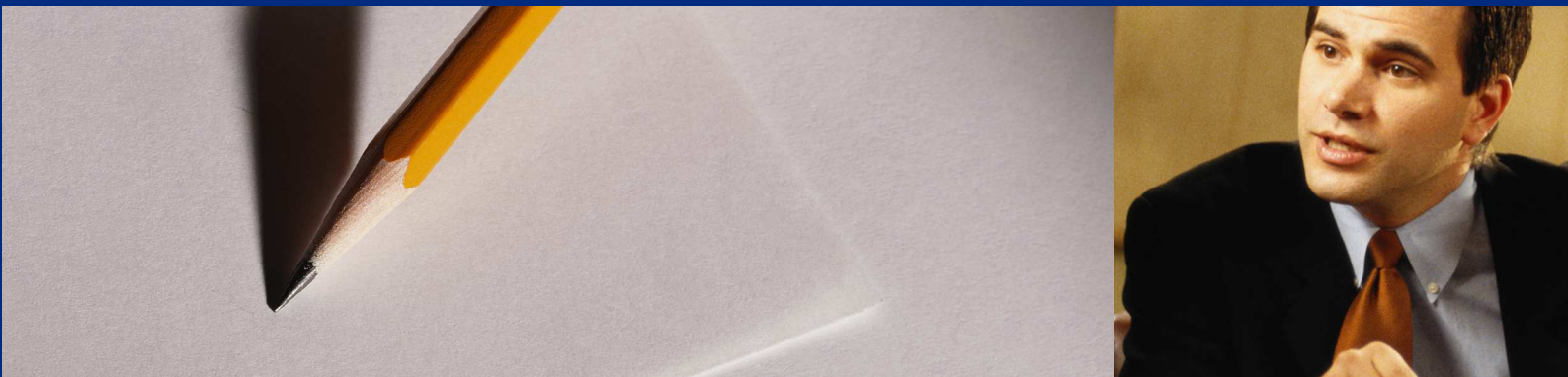


EDID

Inventarisierung der Seriennummern von
Plug and Play Monitoren



Die Funktionen auf einen Blick

- | Schnelle und unkomplizierte Übersicht aller im Einsatz befindlichen Monitore
- | Integration in vorhandene Inventursysteme (IT Asset-Management Tools)
- | Keine doppelte Datenhaltung
- | Unkomplizierte Auswertung durch Standard Werkzeuge wie Web-Reports

Ermöglicht die Inventarisierung der Seriennummern von sämtlichen Plug and Play Monitoren und die Übergabe der Informationen an Microsoft® Systems Management Server 2003, System Center Configuration Manager 2007, Enteo NetInventory oder IBM Tivoli

EDID wurde auf der Basis von Best Practice entwickelt und wird im Finanzdienstleistungssektor seit Jahren erfolgreich eingesetzt. Durch EDID werden Monitorseriennummern aus allen Plug and Play Monitoren ausgelesen und an die verwendete Hardware-Inventur Anwendung übergeben. Die Aufbereitung der Daten erfolgt somit in der in Ihrem Haus gesetzte Standardanwendung für die Asset-Datenaufbereitung, zum Beispiel über die Web-Reports des Microsoft® Systems Management Server 2003 und System Center Configuration Manager 2007.

Die Vorgehensweise

EDID liest die im System kodierte Monitorseriennummern aus und berücksichtigt dabei die verschiedenen Industriestandards, die bei der Kodierung verwendet werden.

Nachdem EDID die Seriennummer ausgelesen hat, können diese wahlweise verarbeitet und angezeigt werden:

- | Übergabe an SMS über die Hardware-Inventur
- | Ausgabe in eine Textdatei auf dem Client
- | Speichern in der Windows-Registry des Clients
- | Ausgabe in einem Windows-Dialogfenster

Da die Ausgabe in die Windows-Registry oder in eine Textdatei erfolgen kann, ist eine Anbindung an die verschiedensten IT Asset-Management Tools möglich.

Idealerweise ist das IT Asset-Management an Microsoft® SCCM angebunden, so dass nicht nur die Monitorseriennummern, sondern auch die restliche Hardwaredaten der Clients aus der Microsoft® SCCM Hardware Inventur zur Verfügung gestellt werden.

Systemvoraussetzungen

- | Microsoft® Windows 2000 Client, Microsoft® Windows XP Professional oder Microsoft® Windows Vista
- | Benötigter Festplattenplatz:
ca. 1 MB pro Client



Abbildung: Ausgabe in einem Dialogfenster

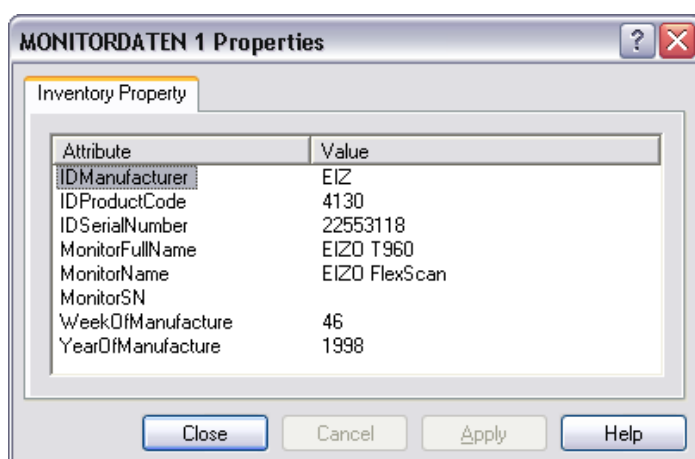


Abbildung: Anzeige in SMS Resource-Explorer

TOP TECHNOLOGIES CONSULTING GmbH

Buchenweg 11-13
25479 Ellerau
Germany

Telefon +49 (4106) 7777-220

Telefax +49 (4106) 7777-333

info@toptechnologies.com

www.toptechnologies.com